

WEIHNACHTS- PFARRBRIEF

der Katholischen Stadtpfarrei Mariä Himmelfahrt

24. Dezember 2024 bis 19. Januar 2025



Deggendorfer Sandkrippe 2023

*Allen in unserer Pfarrgemeinde frohe
Weihnachten und ein gesegnetes, gesundes
und friedvolles Neues Jahr 2025.*

Liebe Pfarrgemeinde von Mariä Himmelfahrt!

Als tiefes Schweigen das All umfing und die Nacht bis zur Mitte gelangt war, da stieg dein allmächtiges Wort, o Herr, vom Himmel herab, vom königlichen Thron. (Weish 18,14f)

Romano Guardini schreibt zu diesen wunderbaren Sätzen aus dem Buch der Weisheit: „**In der Stille geschehen die großen Dinge.** Nicht im Lärm und im Aufwand der äußeren Ereignisse, sondern in der Klarheit des inneren Sehens ... wenn das Herz durch die Liebe berührt wird.“

Für viele von uns sind die Wochen des Advents eine eher hektische Zeit voller Betriebsamkeit. Da ist es gut, sich hin und wieder ein paar Augenblicke der Stille zu schenken, wenn nicht in der Adventszeit, so vielleicht in den Tagen zwischen den Jahren. Denn wenn wir still werden, kann es geschehen, dass unser Herz von der Liebe berührt wird.

So wünsche ich uns allen in diesen Tagen ein gute Zeit, in der das große Geheimnis der Menschwerdung Gottes unsere Herzen erleuchtet, und gutes Hinübergehen in ein neues Jahr.

Zur Jahreswende möchte ich mich bei allen bedanken, die in irgendeiner Form durch ihr Handeln, ihr Gebet, ihre Spende das Leben in der Pfarrei mitgetragen haben.

Gott vergelte Ihnen Ihren Dienst.

Im Namen des ganzen Pfarrteams wünsche ich Ihnen ein gnadenreiches Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr 2025.

Der Friede Gottes, den die Engel den Hirten verkündet haben, erfülle unsere Herzen und begleite uns durch diese Tage!

*Stadtpfarrer Martin Neidl
Pfarrvikar Pater Charles John Porimattathil
Pfarrvikar i. R. Matthäus Karithuruthel
Diakon Willi Poiger — Pastoralassistent Thomas Meier
Krankenhausseelsorger Thomas Strunz — KM Regine Jocher
Kirchenverwaltung — Pfarrgemeinderat
Mesnerie — Pfarrbüro*

Die älteste Weihnachtsmesse am Tage (missa in die)

Die älteste und ursprünglich einzige Messfeier, mit der der Geburt Jesu Christi gedacht wurde, feierte der römische Bischof am 25. Dezember morgens zur gewohnten Stunde um 9 Uhr in St. Peter (Vatikan). Die inhaltliche Ausrichtung dieser Messfeier weist eine Besonderheit auf. Nach dem römischen Capitulare Evangeliorum, einer Zusammenstellung der Tagesevangelien, wird als Festtagevangelium der Johannesprolog (Joh 1,1-14) angegeben. Zusammen mit der Lesung aus dem Hebräer-Brief (Hebr 1,1-12) sowie den überlieferten Gebeten ist in der gesamten Feier von Maria und Josef nicht die Rede. Weder die Engel auf dem Felde noch die Hirten oder die Magier aus dem Morgenland spielen hier eine Rolle. Zentral ist vielmehr die theologische Aussage: „Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt.“ (Joh 1,14) Dieses Festtagevangelium deckt eine wesentliche Spur des ursprünglichen Gehalts des römischen Weihnachtsfestes auf: die hoch theologische Einordnung der Geburt Christi als Inkarnation des präexistenten Wortes Gottes. Unter Berücksichtigung der Analogie des Natale-Motivs bei den Gedenktagen der Märtyrer muss eine Vernachlässigung der historischen Begleitumstände der Geburt Jesu nicht verwundern. Hier wie dort feiert die Kirche das Herabsteigen des Messias, des Heilskönigs über Israel, aus der Ewigkeit Gottes in die Zeit und somit in die konkrete Existenz eines Menschen.

(Dieser Text stammt aus dem Buch „Die stillste Nacht“ von Stephan Wahle)



Weiße Weihnacht

Was siehst Du – oder das gestohlene Zelt



Vor Kurzem hat mir der Heilige Nikolaus ein Geschenk gebracht. Es ist ein kleines Buch mit dem Titel: „Typisch! Kleine Geschichten für andere Zeiten“.

Darin findet sich die Geschichte von Vater Jakob und seinem Schüler. Beide übernachteten in der Wüste und schlugen dort ihr Zelt auf. Gegen Morgen weckt Jakob seinen Schüler und fragt ihn: „Was siehst Du?“ Der schaut zum Himmel hinauf, sieht die Sterne und fügt hinzu: „Ich schaue in den Himmel hinauf und fühle mich dankbar und demütig angesichts dieser unendlichen Weiten. Wie klein ist doch der Mensch und wie wunderbar sind die Werke Gottes!“ Jakob aber stöhnt: „Ach Junge, mir sagt es, dass jemand unser Zelt gestohlen hat.“

Da haben wir jetzt auf der einen Seite die nüchterne Feststellung der Tatsache: „Das Zelt ist weg.“ und auf der anderen Seite die herzergreifende Schilderung des Jungen, was dadurch alles zum Vorschein kommt. Er sieht plötzlich, was es außerhalb des Zeltes alles gibt, staunt nur noch und erkennt, wie groß Gott ist und wie gut er es mit uns Menschen meint.

Wie oft passiert es auch in unserem Leben, dass jemand oder etwas uns „unser Zelt“ wegnimmt: Eine Lebenssituation, in der wir uns „eingesetzt“ haben in der wir uns geborgen, geschützt fühlen. Einen Menschen, mit dem uns viel verbindet. Und plötzlich stehen wir dann da: Allein, vermeintlich ohne Schutz und Sicherheit. Das Zelt ist weg! Der Junge in unserer Geschichte wacht auf und ist so überwältigt von dem, was er da oben alles sieht, dass er nicht einmal merkt, dass das Zelt weg ist.

Wir feiern Weihnachten:

Auch Maria, Josef und das Jesuskind haben kein Zelt, das Schutz bieten könnte. Sie müssen mit dem zurechtkommen, was grad da ist einem zugigen Stall. Und doch verzweifeln sie nicht. Was ihnen hilft, was sie rettet, ist der Blick „nach oben“, das Vertrauen auf Gottes Zusagen und aus dem kleinen Hoffnungsstern, den sie vielleicht anfangs durch das kaputte Krippendach gesehen haben, ist ein Himmlisches Heer geworden mit ganz viel Licht und Wärme.

Entscheidend ist der Blick nach oben, bei Jakobs Schüler, bei Jesus, Maria und Josef und bei unzähligen Menschen, bis heute. Und: Wenn es bei so vielen Menschen funktioniert hat: Warum sollte das bei uns nicht auch funktionieren? Schauen wir „nach oben“!



KINDERSEITE

Deike

Jan geht vor dem Heiligen Abend in die Kirche und macht sich an der Weihnachtskrippe zu schaffen. Der Pfarrer beobachtet ihn, sagt aber nichts. Nachdem Jan gegangen ist, stellt der Pfarrer fest, dass die Josef-Figur fehlt. Am nächsten Tag das gleiche Spiel, nur dass Jan dieses Mal Maria mitgenommen hat. Der Pfarrer beschließt, Jan zur Rede zu stellen. Am nächsten Tag aber legt Jan einen Brief in die Krippe. Der Pfarrer öffnet den Brief und liest: „Liebes Christkind! Wenn du mir dieses Jahr wieder kein Smartphone zu Weihnachten schenkst, siehst du deine Eltern nie wieder!“



© Hermenau/DEIKE

Deike



Bilde aus den Silben die gesuchten Wörter. Die Anfangs- und Endbuchstaben ergeben zwei Lösungswörter.

1. winddichte Jacke
2. wenn du ein Geschenk bekommst, sagst du ...
3. Mann der Mutter
4. wenn etwas in sich zusammenkracht, ist das ein ...
5. Riechorgan
6. Trinkgefäße (z.B. für Tee)

ANO	DAN
EIN	KE
NA	RAK
SE	SEN
STURZ	
TAS	TER
VA	

Lösung: 1. Anorak, 2. Danke, 3. Vater, 4. Einsturz, 5. Nase, 6. Tassen - Advent, Kerzen

Finde die acht Fehler

„Tante Anna“, sagt Jan, „ich soll mich recht herzlich für dein Weihnachtsgeschenk bedanken.“ – „Das ist lieb, Jan. Aber es war ja wirklich nichts Besonderes.“ – „Das hab ich Mama auch gesagt.“

Peter sagt: „Papa, der Christbaum brennt.“ – „Das heißt, der Christbaum leuchtet“, erwidert der Vater. „Ok, dann leuchtet jetzt auch die Gardine!“

KINDERSEITE

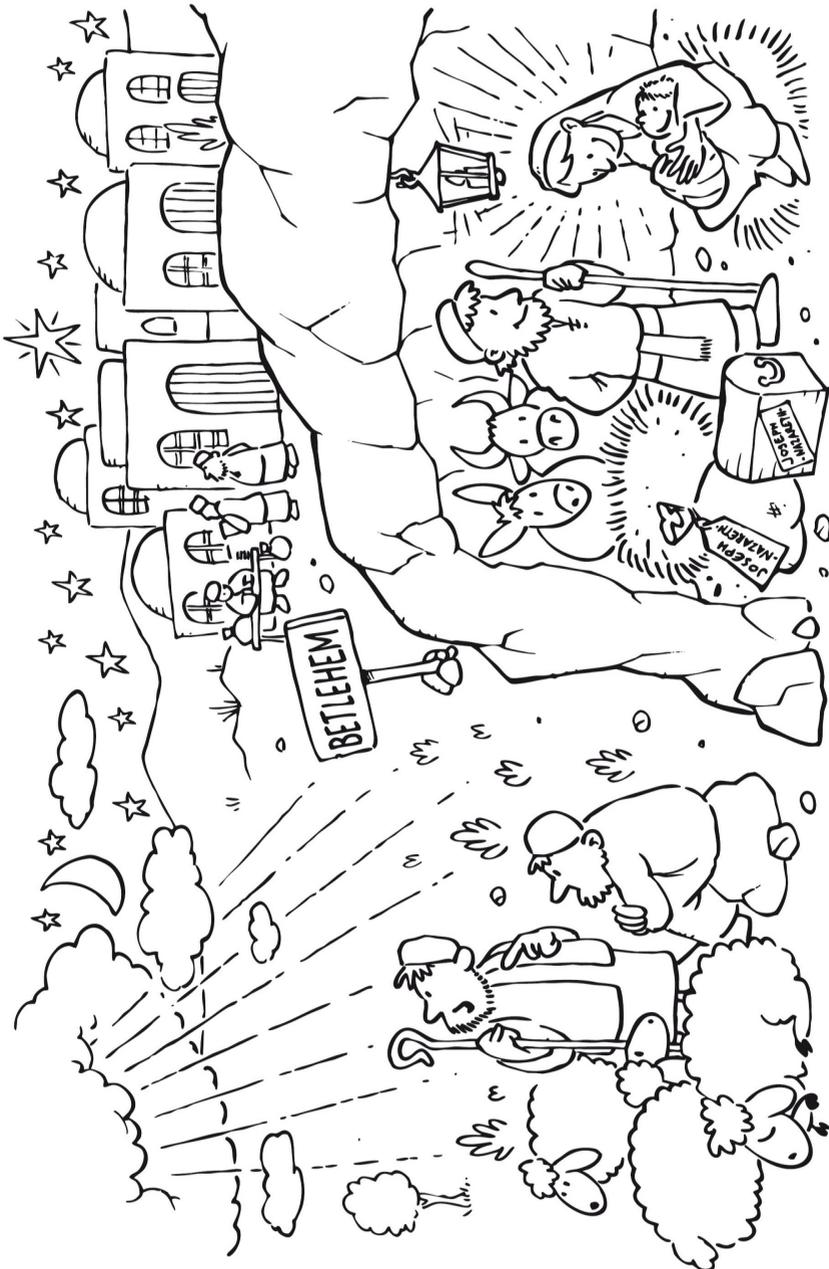


Bild: Knut Junker, www.bibelbild.de In: Pfarrbriefservice.de



Kirchenmusik

Leitung Kirchenmusikerin Regine Jocher

- | | | |
|-------------------------|------------|--|
| Heiliger Abend | PFK | 15:30 Uhr Christvesper
Kinder- und Jugendchor |
| | DEG | 16:30 Uhr Andacht
Krippenspiel Kindergarten St. Erasmus |
| | FI | 16:30 Uhr Andacht
Dieter Schopf u. Florian Lernbecher, Trompete |
| | PFK | 17:00 Uhr Eucharistiefeier
Greisinger Sänger und Stubenmusi |
| | PFK | 22:00 Uhr Christmette
Kirchenchor Mariä Himmelfahrt |
| 1. Weihnachtstag | PFK | 10:00 Uhr Festamt
Robert Jones Pastoralmesse
Kirchenchor Mariä Himmelfahrt
Margit und Hannah Kink, Violinen
Christoph Hohensinn, Viola
Camilla Wagner, Violoncello
Christian Knödl, Orgel |
| 2. Weihnachtstag | PFK | 17:00 Uhr
Volksmusik zur Weihnacht |
| Silvester | PFK | 16:00 Uhr Jahresschluss
Dieter Schopf, Trompete |
| | PFK | 23:15 Uhr JahresausKLANG
ein musikalischer Jahreswechsel
mit Regine und Conrad Jocher |
| 19.01.2025 | PFK | 14:00 Uhr Sebastianiandacht
Bläserquartett und Pauken |

Kennen Sie schon unsere Chöre?

Vielleicht haben Sie sie schon im Gottesdienst oder in einem Konzert gehört. Doch Sie können ihnen noch näherkommen. Das geht ganz einfach:

Kommen Sie vorbei und singen Sie mit!
Auch die Kinder sind herzlich eingeladen.

jeden Mittwoch,

Kinderchor (bis zur 5. Klasse) 15:30 bis 16:15 Uhr Pfarrheim
Jugendchor (ab der 6. Klasse) 16:30 bis 17:15 Uhr Pfarrheim
Kirchenchor 19:30 bis 21:00 Uhr Pfarrheim

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unsere Kirchenmusikerin Regine Jocher: Tel: 0991/2709011!

Falls Sie die Kirchenmusik in der Pfarrei lieber aus dem Hintergrund unterstützen möchten, sind Sie herzlich eingeladen, dem Verein zur Förderung der Kirchenmusik in Mariä Himmelfahrt in Deggendorf e.V. beizutreten. Mit Ihrem Jahresbeitrag helfen Sie u.a. Chor-, Orgel- und Orchesterkonzerte zu ermöglichen. Nähere Informationen finden Sie in den Flyern des Fördervereins, die in der Kirche ausliegen, oder im Pfarrbüro.



BEICHTGELEGENHEIT - Sakrament der Versöhnung



PFARRKIRCHE

samstags: 16:30 Uhr bis 17:00 Uhr

HEILIG-GRABKIRCHE

freitags: 16:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Vom 25.12.24 bis 07.01.25 keine Beichtgelegenheit

KRANKENBEICHTE UND KRANKENKOMMUNION IM ADVENT

Wenn Sie in den kommenden Tagen oder auch regelmäßig (einmal im Monat) gern den Besuch eines Seelsorgers/ Seelsorgerin wünschen, um die Krankenkommunion zu empfangen, dann teilen Sie uns das bitte mit! Wir besuchen Sie gern. Geben Sie Namen - Adresse - Telefonnummer bei uns im Pfarramt an (Tel. 37166-0)!



KIRCHENBESUCH PFARREI MARIÄ HIMMELFAHRT (Grundlage: 5.532 Pfarrangehörige mit 1. Wohnsitz)

2024: Durchschnitt 367 Gottesdienstbesucher **(6,83 %)**

2023: Durchschnitt 392 Gottesdienstbesucher **(6,97 %)**

Danke für Ihr Mitbeten in den Gottesdiensten!



**Die Kollekten am 24. und 25.12.
kommen Adveniat zu Gute.
Sie können die beiliegenden
Spendentütchen auch in den
Briefkasten Pfarrbüros stecken!
Vielen Dank für Ihre Gabe!**

**„Glaubt an uns –
bis wir es tun!“**

**Weihnachtsaktion 2024.
Wir stärken Jugend.**



Vereine und Gemeinschaften

Termine

Katholischer Frauenbund

Sonntag, 19.01. 14:00 Uhr Pfarrkirche
Beteiligung an der Sebastiani-
Prozession

Eine Welt Verkauf

Samstag/Sonntag, 11./12.01. vor und
nach den Gottesdiensten in der
Stadtpfarrkirche

Sakramentenvorbereitung



Termine

Erstkommunionvorbereitung

Dienstag, 07.01. 17:30 Uhr Pfarrheim
1. Gruppenstunde für Gruppe 1

Freitag, 10.01. 17:30 Uhr Pfarrheim
1. Gruppenstunde für Gruppe 2

Dienstag, 21.01. 17:30 Uhr Pfarrkirche
1. Vorbereitungsgottesdienst für alle
Erstkommunionkinder

Volksmusik zur Weihnacht Weihnachtssingen

Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt
26.12.2024 17:00 Uhr

Chor Belcanto unter der Leitung von Waltraud Kaiser
Geißkopfsänger unter der Leitung von Martin Ertl
Begleitung Alois Göppel, Akkordeon
Spotzalmusi, Gitarrentrio Kaiser, Schachinger Weisenbläser
Evi Simeth, Harfe
Sprecher Herr Pfarrer Wolfgang Riedl

Eintritt frei, Spenden kommen der Sanierung des
Turms der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt zugute!

HEILIG-ABEND-FEIER **im Kreis der Familie**

Alle haben sich in dem Zimmer versammelt, in dem sich der Christbaum und die Krippe befinden. Das Friedenslicht aus Bethlehem steht zum Geburtstag Jesu bei der Krippe.

Einleitung:

Lied (Gotteslob Nr. 218) „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit...“
(Kann auch gelesen werden, wenn Singen nicht möglich ist.)

Der Advent ist an sein Ziel gekommen. Heute feiern wir Weihnachten, denn Gottes Wort hat sich erfüllt; es liegt als Kind in der Futterkrippe. Staunend sehen wir, wie Gott sein Wort der Liebe wahr macht.

Gebet:

Gott, du bist gut. In deiner Liebe hast du deinen Sohn gesandt und bist Mensch geworden. Dadurch hast du uns groß gemacht. Wir sind Geschwister deines Sohnes geworden. Damit ist endgültig klar, dass wir alle deine Kinder sind. Du hast dich ein für allemal als unser Vater gezeigt. Du hast alle Angst und alles Dunkel von uns genommen. Im Licht, das die Nacht erhellt, dürfen wir leben. Es ist das Licht deiner bedingungslosen Liebe, das in uns leuchtet und Freude in die Herzen bringt.
Dafür danken wir dir durch deinen Sohn Jesus Christus, dessen Geburtsfest wir feiern.

Weihnachtsevangelium (Lk 2, 1-14)

Lied (Gotteslob Nr. 243) „Es ist ein Ros entsprungen...“

Vater unser

Segensbitte

Möge das Licht dieser Nacht unser Leben erleuchten.
Möge dieses Kind in der Krippe unsere Herzen berühren.
Möge der Stern am Himmel unsere Gedanken führen.
Möge der Segen dieser Heiligen Nacht auf uns herabkommen
und allezeit bei uns bleiben.
Dazu segne uns, unsere Angehörigen und Freunde
der liebende Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Lied (Gotteslob Nr. 249) „Stille Nacht, heilige Nacht...“

Die Gaben, die wir nun einander schenken, sollen uns an das größte Geschenk erinnern: Gott schenkt uns seine ganze Liebe in Jesus Christus.

Vielleicht können alle überlegen, wem sie eine besondere Freude an Weihnachten machen können. Wer braucht Nähe und Geborgenheit?

Die Botschaft der Heiligen Nacht

Die Geburt Jesu

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war. In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr. Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.

(Lukas 2, 1-14)



GOTTESDIENSTANZEIGER

vom 24. Dezember 2024 bis 19. Januar 2025

PFK	Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt	DEG	St. Erasmus Deggenu
GK	Heilig-Grabkirche St. Peter und St. Paul	KH	Kapelle im Klinikum
SPK	Spitalkirche St. Katharina	FI	St. Konrad Fischerdorf
VH	Kapelle im Vinzenzheim	BRK	Kapelle im BRK
GB	Wallfahrtskirche auf dem Geiersberg	DIA	Haus der Diakonie

Dienstag, 24. Dezember - HEILIGER ABEND

- BRK **13:00 Uhr Eucharistiefeier**
 VH **15:00 Uhr Eucharistiefeier**
 KH **16:00 Uhr Eucharistiefeier**
 Klinkseelsorge f. alle + Mitarbeiter/innen und Patienten/innen

Heiliger Abend 2024

- PFK **15:30 Uhr CHRISTVESPER für die Kinder**
 Musik: Kinder- und Jugendchor
 (Kollekte „Krippenopfer der Kinder“)
- DEG **16:30 Uhr CHRIST-ANDACHT in der Kapelle St. Erasmus**
 gestaltet vom Kindergarten St. Erasmus
- FI **16:30 Uhr CHRIST-ANDACHT in der Kapelle St. Konrad**
 Musik: Dieter Schopf u. Florian Lernbecher, Trompete
- PFK **17:00 Uhr HEILIG-ABEND-Eucharistiefeier**
 Musik: Greisinger Sänger und Stubenmusi
 (Kollekte für ADVENIAT)

anschließend
läuten die Glocken unserer Pfarrkirche Weihnachten ein.

Heilige Nacht

- PFK **22:00 Uhr Christmette**
 Musik: Kirchenchor Mariä Himmelfahrt
 (Kollekte für ADVENIAT)



25. Dezember 2024

Weihnachten

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 52,7-10

2. Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ildiko Zavrakidis

» Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt. Er war in der Welt und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden, allen, die an seinen Namen glauben. «

Mittwoch, 25. Dezember - HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

PFK 7:30 Uhr kein Gottesdienst

VH **9:00 Uhr Eucharistiefeier**
Lisbeth Gruber f. + Eltern und Bruder

KH 9:30 Uhr *evangl. Abendmahlsgottesdienst zum Christfest*

PFK **10:00 Uhr Weihnachtliches Festamt**
Edith Leidl f. + Ehemann und Vater z. Stbtg.
f. + Eltern Maria und Ludwig Fischer von den Kindern
Edith Schmaderer f. + Anna Schmaderer

Donnerstag, 26. Dezember - HL. STEPHANUS, erster Märtyrer

PFK **7:30 Uhr Eucharistiefeier**
Margot Gruber f. + Ehemann Josef z. Stbtg.

VH **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrei

KH **9:30 Uhr Eucharistiefeier**
zu Ehren der Auferstehung Jesu

PFK **10:00 Uhr Eucharistiefeier**
Maria Goß f. + Eltern Josef und Maria Goß
Albert Fischl f. + Ehefrau

DIA **10:15 Uhr Eucharistiefeier**PFK **17:00 Uhr Konzert****Freitag, 27. Dezember - HL. JOHANNES, Apostel, Evangelist**

SPK **8:15 Uhr Eucharistiefeier**
f. + Pankratz Hofmann

VH **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
f. + Luise Heigl z. Gbtg.

Samstag, 28. Dezember - UNSCHULDIGE KINDER

GK **9:00 Uhr Eucharistiefeier**
Lisbeth Gruber f. + Mutter z. Gbtg.

PFK **17.00 Uhr Rosenkranz für die Verstorbenen der vergangenen Woche**

29. Dezember 2024

Weihnachten

Lesejahr C

1. Lesung: Sirach 3,2-6.12-14

2. Lesung: Kolosser 3,12-21

Evangelium: Lukas 2,41-52



Ildiko Zavrakidis

» Dann kehrte er mit ihnen nach Nazaret zurück und war ihnen gehorsam. Seine Mutter bewahrte all die Worte in ihrem Herzen. Jesus aber wuchs heran und seine Weisheit nahm zu und er fand Gefallen bei Gott und den Menschen. «

Samstag, 28. Dezember

PFK **17:30 Uhr Erste Sonntags-Eucharistiefeier**
Geschw. Gehrsitz f. + Eltern Alfred und Margarita Gehrsitz z. Hochztg.
Karin Aichinger f. + Mutter Volkmer

Sonntag, 29. Dezember - FEST DER HEILIGEN FAMILIE

PFK **7:30 Uhr Eucharistiefeier**
M. Maier f. + Ehemann, Tochter Dagmar und Bruder
Fam. Franz nach Meinung

VH **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
Lisbeth Gruber f. + Bruder z. Gbtg.

KH **9:30 Uhr Eucharistiefeier**
Anna Eichenseher nach Meinung

PFK **10:00 Uhr Eucharistiefeier**
Fam. Kagerbauer f. + Ehemann, Vater und Opa
Elisabeth Sauter f. + Georg Eibl

Montag, 30. Dezember

SPK **8:15 Uhr Eucharistiefeier anschl. Anbetung**
für die Armenseelen

Dienstag, 31. Dezember - Hl. Silvester I., Papst

SPK 8:15 Uhr Eucharistiefeier anschl. Rosenkranz
f. + Katharina und Anton Weis
f. + Mater Desideria

KH 16:00 Uhr *evangl. Abendmahlsgottesdienst zum Jahresschluss*

PFK 16:00 Uhr JAHRESSCHLUSSGOTTESDIENST
zum Dank für Gottes Führung im Jahr 2024

*Allen in unserer Pfarrgemeinde ein gesegnetes, gesundes
und friedvolles Neues Jahr 2025*

1. Januar 2025

**Hochfest der
Gottesmutter**

Lesejahr C

1. Lesung: Numeri 6,22-27

2. Lesung: Galater 4,4-7

Evangelium: Lukas 2,16-21



Ildiko Zavrakidis

» Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war. «

Mittwoch, 01. Januar - NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

VH 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Lisbeth Gruber nach Meinung

KH 9:30 Uhr Eucharistiefeier
Frau Angloher f. + Angehörige

PFK 10:00 Uhr Eucharistiefeier
Bauernbruderschaft Deggendorf f. + Georg Eibl
B.Gehrsitz f. + Patenonkel Pfr. August Gehrsitz z. Stbtg.

PFK 18:00 Uhr Eucharistiefeier Aussendung unserer Sternsinger
Pfarrei Mariä Himmelfahrt f. + Msgr. Ludwig J. Rösler z. Stbtg.

Donnerstag, 02. Januar - Hl. Basilius d. Große u. hl. Gregor v. Nazianz

SPK 8:15 Uhr Eucharistiefeier
für die Armenseelen

Freitag, 03. Januar - Heiligster Name Jesu

- SPK **8:15 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen
- VH **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen

Samstag, 04. Januar

- GK **8:20 Uhr Rosenkranz**
- GK **9:00 Uhr Eucharistiefeier mit MC-Konvent**
MC f. + Mitglieder
- PFK **17.00 Uhr Rosenkranz für die Verstorbenen der vergangenen Woche**

5. Januar 2025

Zweiter Sonntag nach Weihnachten

Lesejahr C

1. Lesung: Sirach 24,1-2.8-12

2. Lesung:
Epheser 1,3-6.15-18

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ildiko Zavrakidis

» Johannes legt Zeugnis für ihn ab und ruft: Dieser war es, über den ich gesagt habe: Er, der nach mir kommt, ist mir voraus, weil er vor mir war. Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade über Gnade. Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben, die Gnade und die Wahrheit kamen durch Jesus Christus. «

Samstag, 04. Januar

- PFK **17:30 Uhr Erste Sonntags-Eucharistiefeier**
Fam. Krauth f. + Angehörige

Sonntag, 05. Januar - 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

- PFK **7:30 Uhr Eucharistiefeier**
M. Maier f. +Theresa Malek
Margot Gruber f. + Neffen Michael z. Stbtg.
- VH **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrei
- KH **9:30 Uhr Eucharistiefeier**
Maria Lell nach Meinung
- PFK **10:00 Uhr Eucharistiefeier**
f. + Schwiegereltern Monika und Bernhard Dobler
Fam. Siedersberger, Thundorf f. + Onkel Otto Kagerbauer
Fam. Karl Hüttinger f. + Reserl und Josef Krönninger

6. Januar 2025

Erscheinung des Herrn

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 60,1-6

2. Lesung:
Epheser 3,2-3a.5-6

Evangelium: Matthäus 2,1-12



Ildiko Zavrakidis

» Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar. «

**Bei allen Gottesdiensten Segnung des
Drei-Königs-Wassers, des Weihrauchs und der Kreide.**

Afrikakollekte (Missio)

Montag, 06. Januar - ERSCHEINUNG DES HERRN

- PFK **7:30 Uhr Eucharistiefeier**
M. Maier f. + Ehemann, Tochter Dagmar und Bruder
Fam. Franz zum Dank
- VH **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrei
- KH **9:30 Uhr Eucharistiefeier**
Irmgard Schrimpf f. + Ehemann Josef
- PFK **10:00 Uhr Eucharistiefeier**
Elisabeth Sauter f. + Anneliese Emlinger

Dienstag, 07. Januar - Hl. Valentin und Hl. Raimund von Peñafort

- SPK **8:15 Uhr Eucharistiefeier anschl. Rosenkranz**
für die Armenseelen
- BRK **15:30 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen

Mittwoch, 08. Januar - HL. ERHARD

- VH **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen
- PFK **18:00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen

KH 18:30 Uhr Eucharistiefeier
Barbara Gotteswinter nach Meinung

Donnerstag, 09. Januar

SPK 8:15 Uhr Eucharistiefeier
für die Armenseelen

DEG 18:00 Uhr Eucharistiefeier
Elisabeth Sauter f. + Angehörige der Fam. Sauter und Fam. Weiß

Freitag, 10. Januar

SPK 8:15 Uhr Eucharistiefeier
für die Armenseelen

VH 9:00 Uhr Eucharistiefeier
für die Armenseelen

DIA 10.15 Uhr Eucharistiefeier

GK 16.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 17.00 Uhr)

Samstag, 11. Januar

GK 9:00 Uhr Eucharistiefeier
M. Heigl zum Dank

PFK 16.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 17.00 Uhr)

PFK 17:00 Uhr Rosenkranz für die Verstorbenen der vergangenen Woche

12. Januar 2025

Taufe des Herrn

Lesejahr C

1. Lesung:
Jesaja 42,5a.1-4.6-7

2. Lesung:
Apostelgeschichte 10,34-38

Evangelium:
Lukas 3,15-16.21-22



Ildiko Zavrakidis

» Es geschah aber, dass sich zusammen mit dem ganzen Volk auch Jesus taufen ließ. Und während er betete, öffnete sich der Himmel und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden. «

Samstag, 11. Januar

PFK **17:30 Uhr Erste Sonntags-Eucharistiefeier**
 Bauernbruderschaft Deggendorf f. + Willi Gruber
 B. Gehrsitz f. + Tante Schwester Christina Hauschild

Sonntag, 12. Januar - TAUFE DES HERRN

PFK **7:30 Uhr Eucharistiefeier**
 M. Maier f. + Ehemann, Tochter Dagmar und Bruder

VH **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
 für die Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrei

KH **9:30 Uhr Eucharistiefeier**
 Fam. Eichenseher nach Meinung

PFK **10:00 Uhr Eucharistiefeier**
 Fam. Karl Hüttinger f. + Eltern

PFK **15:00 Uhr Kindersegnung**



Montag, 13. Januar - Hl. Hilarius

SPK **8:15 Uhr Eucharistiefeier anschl. Anbetung**
 für die Armenseelen

Dienstag, 14. Januar

SPK **8:15 Uhr Eucharistiefeier anschl. Rosenkranz**
 für die Armenseelen

Mittwoch, 15. Januar

VH **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
 für die Armenseelen

PFK **18:00 Uhr Eucharistiefeier**
 für die Armenseelen

KH 18:30 Uhr Eucharistiefeier entfällt

Donnerstag, 16. Januar

SPK **8:15 Uhr Eucharistiefeier**
 für die Armenseelen

FI **18:00 Uhr Eucharistiefeier**
Siegfried Pfeffer mit Kindern f. + Ehefrau, Mutter und Oma
Therese Holzhammer f. + Ehemann, Bruder und Schwager

Freitag, 17. Januar - Hl. Antonius

SPK **8:15 Uhr Eucharistiefeier**
Pfarrei Mariä Himmelfahrt f. + Msgr. Ludwig J. Rösler z. Gbtg.
VH **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen
GK **16.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 17.00 Uhr)**

Samstag, 18. Januar

GK **9:00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Armenseelen
PFK **16.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 17.00 Uhr)**
PFK **17.00 Uhr Rosenkranz für die Verstorbenen der vergangenen Woche**

19. Januar 2025

Zweiter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 62,1-5

2. Lesung:

1. Korinther 12,4-11

Evangelium: Johannes 2,1-11



Ildiko Zavrakidis

» Jesus sagte zu den Dienern: Füllt die Krüge mit Wasser! Und sie füllten sie bis zum Rand. Er sagte zu ihnen: Schöpft jetzt und bringt es dem, der für das Festmahl verantwortlich ist! Sie brachten es ihm. Dieser kostete das Wasser, das zu Wein geworden war. «

Samstag, 18. Januar

PFK **17:30 Uhr Erste Sonntags-Eucharistiefeier**
für die Armenseelen

Sonntag, 19. Januar - 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

PFK **7:30 Uhr Eucharistiefeier**
M. Maier f. + Ehemann, Tochter Dagmar und Bruder
VH **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
für die Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrei

- KH **9:30 Uhr** **Eucharistiefeier**
nach Meinung
- PFK **10:00 Uhr** **Eucharistiefeier**
O. Dobler f. + Verwandtschaft
- PFK **14:00 Uhr** **Sebastiani-Andacht**



Einladung an alle Pfarrangehörigen

Sonntag, 19.01.2025
14.00 Uhr (Pfarrkirche)
Sebastianiandacht

Verteilung der *Sebastiani-Brote*
Die Vereine und Gemeinschaften sind gebeten,
mit den Bannern und Fahnen teilzunehmen.

Nächster Familiengottesdienst

Sonntag, 02. Februar 2025
10:00 Uhr Stadtpfarrkirche
zu „Darstellung des HBild:
ern“ (Lichtmess)



STERNSINGER-AKTION 2025



STERNSINGER-AUSSENDUNG

Neujahr - 18:00 Uhr Pfarrkirche

Bestellen Sie sich die Sternsinger nach Hause!

Da unsere Ministranten als Sternsinger nicht mehr das gesamte Pfarrgebiet abdecken können, haben Sie die Möglichkeit, die Sternsinger zu sich einzuladen.

Am Donnerstag, 02.01. ab 09:00 Uhr

werden die Gruppen unterwegs sein.

Wenn Sie möchten, dass die Sternsinger zu Ihnen kommen, füllen Sie bitte dazu die beigelegte Karte aus und geben Sie sie bis zum **19.12.2024** im **Pfarrbüro** (Briefkasten) oder in der **Pfarrkirche** (aufgestellte Box) ab!

An den Tagen zwischen Neujahr und Dreikönig liegen auch in den Kirchen kleine Päckchen mit den **Dreikönigsgaben** und selbstklebende Streifen mit dem **Segensspruch „20+C+M+B+25“** auf, die man gegen eine Spende für die Sternsingeraktion mit nach Hause nehmen kann. (Solange der Vorrat reicht!)

© Sternsinger

Schutz, Förderung, Beteiligung – auf diesen drei Säulen beruht die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen. Seit 35 Jahren sagt sie: Kinder haben Grundrechte, die weltweit gelten. Genau hierfür setzt sich die Aktion Dreikönigssingen 2025 ein.

„Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte“, lautet das Motto der diesjährigen Aktion. Denn noch immer ist die Not von Millionen Kindern groß: 250 Millionen von ihnen, vor allem Mädchen, gehen weltweit nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten, rund die Hälfte unter ausbeuterischen Bedingungen. Es ist daher notwendig, die Rechte von Kindern weltweit zu stärken und ihre Umsetzung weiter voranzutreiben. Helfen Sie dabei!



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*C+M+B+25

Kinderrechtsmark Die Sternsinger
Bund der Deutschen Katholischen Jugend BDKJ
www.sternsinger.de

Es ergeht herzliche Einladung
an alle Kindergarten- und Grundschulkinder
zur

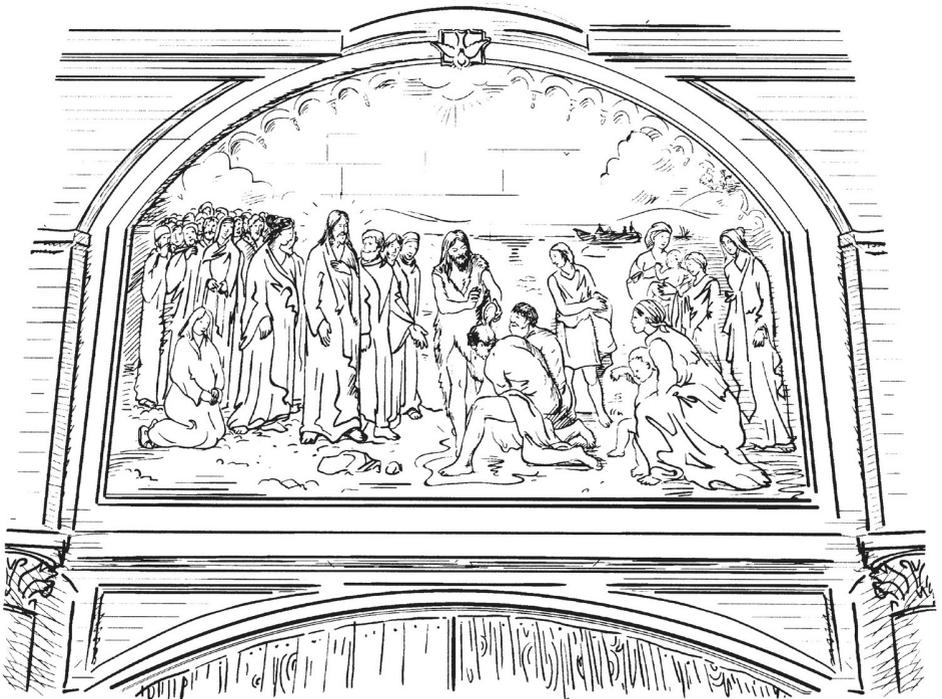
KINDERSEGNUNG

Sonntag „Taufe des Herrn“, 12.01.2025

15:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt

Wir freuen uns auf Eurer Kommen!

Malte Hagen Olbertz



Die Taufe

Tür in die Gemeinschaft der Brüder und Schwestern, Tor ins Leben, Startschuss in eine Beziehung zu Gott. Taufe schafft Verbindung in der Welt und in den Him-

mel. Man kann aus einer Kirche austreten, aber der Segen der Taufe wird bleiben. Wir können einen Namen im Pass ändern, aber jener, der in Gottes Hand geschrieben steht, wird dort auf ewig zu lesen sein.



bayerisches
pilgerbüro 

Pilgerreise nach Andalusien Zauber des Orients in Europa mit Stadtpfarrer Martin Neidl

von 06.05. bis 13.05.2025

Geplantes Programm - Änderungen noch möglich.

1. Tag Anreise: Bustransfer zum Flughafen ; Flug von München nach Málaga. Fahrt entlang der Costa del Sol hinauf ins geschichtsträchtige Granada (2 Nächte).

2. Tag Granada: Besuch der Kathedrale und die Capilla Real, sowie die stimmungsvollen Gassen des alten arabischen Stadtviertels Albaicín. Nachmittag Besichtigung der weltberühmten Alhambra.

3. Tag Von Granada nach Córdoba: Fahrt über Baena (Besichtigung einer Ölmühle mit Kostprobe) nach Córdoba. Rundgang durch Córdoba. (1 Nacht)

4. Tag Glanzvolles Sevilla: Weiterreise über Medina de Azahara nach Sevilla. Besichtigung der gotischen Kathedrale. (2 Nächte)

5. Tag Wallfahrtsort El Rocío: Fahrt zum Wallfahrtsort El Rocío.

6. Tag Über Jerez nach Ronda: Fahrt nach Jerez de la Frontera (bekannt für seine Pferde, seinen Flamenco und Sherry-Weine). Dort Stadtrundgang anschl. Weiterfahrt nach Ronda. Bei einem Spaziergang zu den Tajo-Brücken genießen wir die verschiedenen Aussichtsterrassen und besuchen die berühmte Stierkampfarena. (1 Nacht in Olvera).

7. Tag Antequera: Fahrt nach Antequera. Dort Rundgang und Gottesdienst. Rückfahrt nach Málaga. (1 Nacht)

8. Tag Málaga und Rückreise: Vormittag Stadtrundfahrt anschl. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach München.

Preis pro Person 1.899,00 € (Zuschlag Einzelzimmer 343,00 €)
Anmeldung bis 31.03.2025

Genauere Informationen beim Infoabend oder im Pfarrbüro

**Informationsabend
am 21.01.2025 um 19:00 Uhr Pfarrheim**

Jahresrückblick in Bildern



Erstkommunion Gruppe 1



Erstkommunion Gruppe 2



Pilgerreise 2024 nach Italien



Einführung der „Neuen“:
Diakon Willi Poiger und
Pastoralassistent
Thomas Meier



Verabschiedung Pastoral-
referentin Franziska
Schmid-Kellermeier

Wichtige TERMINE für unsere Pfarrei im Jahr 2025

So.	19. Januar	14:00 Uhr	SEBASTIANIANDACHT
Do.	01. Mai	05:45 Uhr	FUSSWALLFAHRT nach Halbmeile
Di.	06. Mai bis Di. 13. Mai		PILGERREISE nach Andalusien
Sa.	17. Mai	06:00 Uhr	FUSSWALLFAHRT Neukirchen Hl. Blut
So.	18. Mai		ERSTKOMMUNIONEN 3. Klassen
Mo.	26. Mai	19:00 Uhr	BITTGANG nach <u>Greising</u>
Di.	27. Mai	19:00 Uhr	BITTGANG nach <u>Simmling</u>
Mi.	28. Mai	19:00 Uhr	BITTGANG zum <u>Geiersberg</u>
Mi.	04. Juni	19:00 Uhr	Jahrtag der Flut in Fischerdorf
Fr.	07. Juni	03:00 Uhr	FUSSWALLFAHRT nach Altötting
Do.	19. Juni	08:30 Uhr	FRONLEICHNAMSFESTER
So.	06. Juli	17:00 Uhr	25. Priesterjubiläum Pater Charles
Fr.	15. August		PATROZINIUM der Pfarrkirche
	15. August bis 15. September		FRAUENDREIßIGER
Fr.	17. Oktober	17:30 Uhr	ÖKUMENISCHES GLAUBENSFEST



Frohes Fest



WOHLFAHRTSBRIEFMARKEN beim
Kreiscaritasverband Deggendorf, Pferdemarkt 20 (Tel. 3897-0)

**!!Unser Pfarrbüro ist vom 23.12.2024 bis
06.01.2025 geschlossen!!**

Herausgeber:

Kath. Stadtpfarramt Mariä Himmelfahrt
Pfarrgasse 1 - 94469 Deggendorf
(0991) 37166-0 - FAX 37166-25
E-Mail: pfarrei@mariae-himmelfahrt.de
Internet: <http://www.mariae-himmelfahrt.de>

Verantwortlich:
Auflage

Stadtpfarrer Martin Neidl
3.500 Stück